

— Zu dem am Dienstag vor dem hiesigen Amtsgericht verhandelten **M a r i M a y - P r o - z e s s e** schreibt **R u d o l f L e b t u s**: „Von Krügel's und meiner Seite aus war der Prozeß überhaupt nicht vorbereitet worden, in der festen Erwartung, daß der Prozeß vertagt werden müsse. Die eigentlichen Zeugen waren deshalb auch nicht geladen. Wenn es nun statt zur Verhandlung zu einem Vergleiche kam, so liegt das daran, daß Krügel den Prozeß zu beenden wünschte, weil er keinerlei Interesse an dem Prozeß hat. May hingegen kam es nur auf die Ehrenerklärung Krügel's an. Gewonnen hat May durchaus nichts. Ich werde den **W a h r h e i t b e w e i s** in **B e r - l i n** antreten.“